amPULS
SISTRANS
DENKEN BEWEGEN GESTALTEN

Datum: 08.01.2024

Gemeinsame Erklärung

aller Gemeinderät:innen und Ersatzgemeinderät*innen der Liste amPULS anlässlich der Gemeinderatssitzung am 08.01.2024 über ihren Standpunkt zur Bedeutung, der künftigen Verwertung und Nutzung des Objektes Unterdorf 55 (Jenewein).

Wir sehen das Objekt mitten im Dorfkern als eine Immobilie, die insbesondere wegen ihrer zentralen Lage für die Gemeinde sehr wichtig ist und deshalb sowohl bei der künftigen Ortskerngestaltung als auch der künftigen Nutzung von der Gemeinde mitentwickelt werden muss.

Die derzeitige Möglichkeit, diese Liegenschaft zu erwerben, eröffnet eine einmalige und nicht wiederkehrende Gelegenheit, den Ortskern von Sistrans langfristig zu entwickeln und als Begegnungsort attraktiv zu gestalten.

Unsere Meinung dazu haben wir uns vor allem aus den Ergebnissen des Dorfleitbildes gebildet und sehen das auch als eindeutigen und mehrheitlichen Auftrag der Sistranser Bevölkerung an den Gemeinderat.

Das untermauern folgende Visionen aus dem Prozess:

- Vision 1 - Wir bewahren unseren Dorfcharakter und unser Ortsbild.
- Vision 5 - Wir leben in einem verkehrsberuhigten und verkehrssicheren Dorf.
- Vision 8 - Wir schaffen einen mittelgroßen Nahversorger im Zentrum.

Die Gemeinderät:innen der Liste amPuls bringen daher folgende Punkte anlässlich der Gemeinderatssitzung am 08. Jänner 2024 vor:

1) amPULS hält an seiner Forderung fest, dass die Gemeinde sich um den Kauf der Liegenschaft bemühen und ein entsprechendes Angebot legen muss. Es wird als einmalige Chance gesehen, ein Objekt mitten im Dorf zu erwerben und damit langfristig eine Nutzung im Sinne der Gemeinde sicherzustellen. Die (Teil-)Finanzierung wäre durch die Verwertung einer/s im Besitz der Gemeinde befindlichen Immobile oder Grundstückes (z.B. Unterdorf 15 - altes Gemeindeamt) möglich.

2) Falls der Kauf durch die Gemeinde (z.B. aus budgetären Gründen) nicht möglich ist, sehen wir den Erwerb durch einen gemeinnützigen Wohnbauträger und die gemeinsame Projektplanung als eine zielführende Alternative zur Objektentwicklung. Es ist jedenfalls von der Gemeindeführung alles zu unternehmen, damit die Liegenschaft künftig im Sinne der Ergebnisse aus dem Dorfleitbild einer entsprechenden Bebauung und Nutzung zugeführt wird, wobei Projektvarianten unbedingt mit mehreren gemeinnützigen Bauträgern ausgearbeitet werden sollten.

3) Am derzeitigen Standort ist der Fortbestand des Nahversorgers nicht dauerhaft gewährleistet und es besteht die Gefahr, dass Sistrans das Lebensmittelgeschäft irgendwann verliert. Das Erdgeschoß des Objektes Unterdorf 55 ist daher bei der Planung in einer Größe so auszugestalten, dass die Möglichkeit besteht, künftig eben dort einen Nahversorger langfristig unterzubringen. Der aktuell vorliegende Erstentwurf der Alpenländische Gemeinnützige Wohnbau GmbH stellt dabei eine gute Basis dar. Eine optimierte Planung und Ausdehnung nach Süden und/oder Osten würde eine bessere Ausnutzung der Fläche bedeuten und auch für einen Lebensmittelbetrieb ausreichend Platz bieten. Diese einmalige Chance für die Belebung des Ortszentrums durch einen Frequenzbringer wie einen Nahversorger darf nicht ungenützt bleiben!

4) In den Obergeschoßen schlagen wir kleine Wohnungen für Sistranser:innen vor, um auch hier einen leistbaren Wohnraum z.B. für junge aber auch pflegebedürftige Menschen anzubieten.

5) Zusätzlich regen wir im Zuge der Projektentwicklung eine Verkehrsberuhigung in der Straße zwischen Kirche und dem bestehenden Eingang zum Mini-M in Form einer Begegnungszone und einer Durchfahrtssperre sowie im Idealfall mit Sitzgelegenheiten (Café) südlich des neuen Objektes an.

6) Wir verlangen abschließend, dass alle beteiligten Personen im Wirkungsbereich des Gemeinderates die nötige Transparenz innerhalb des Gremiums gewährleisten. Vorteile aus dem Wissen über Inhalte der Preisverhandlungen mit der Verkäuferin sind nicht akzeptabel und verzerren den Wettbewerb zum Nachteil der Gemeinde.

Diese Erklärung ist vorerst als Information bzw. als offener Brief an den Gemeinderat zu sehen, mit der wir unsere Vorstellungen auch öffentlich kundtun. Wir fordern daher, dass diese Stellungnahme im Protokoll der Sitzung ungekürzt wiedergegeben wird, damit die Bevölkerung von Sistrans davon erfährt.

Bgm.-Stv[in] Maria Trauner:

GV Othmar Knoflach:

GR[in] Birgit Knoflach:

GR[in] Ulrike Umshaus:

GR Philipp Siebenrock:

GR Hermann Öggl:

EGR Johannes Völlenklee:

EGR[in] Mariella Quintus: